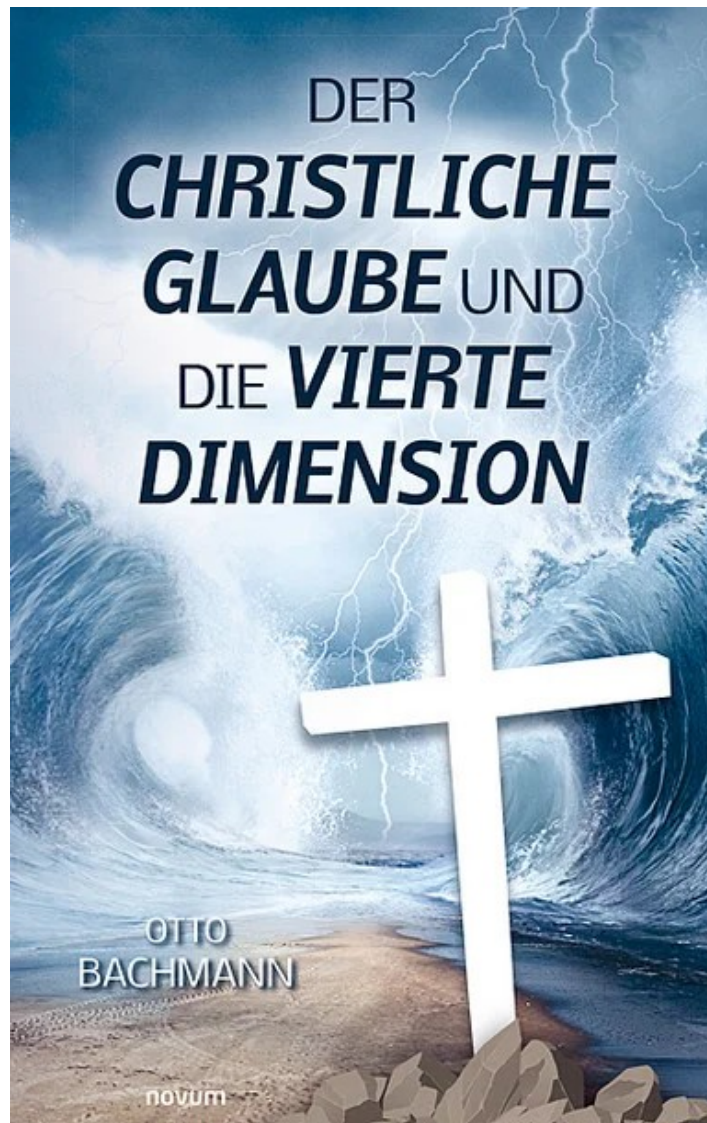


Der christliche Glaube und die vierte Dimension - Otto Bachmann

Ein interessantes Werk rund um den christlichen Glauben. Und die Tatsache, dass wir Menschen Gott wohl nie in letzter Konsequenz komplett verstehen werden. Es fehlen uns die dafür nötigen Dimensionen. Trotzdem bleibt viel zu entdecken.



von
Hans Lenzi

Die Mathematik und Physik haben sich im Verlauf des 19. und 20. Jahrhunderts von einer mit Intuition und Metaphysik behafteten zu einer wissenschaftlich strengen Disziplin entwickelt. Die Vorstellungen über grundlegende Themen des christlichen Glaubens wie Gott, die Wahrheit der Bibel, die Beziehung zwischen Glauben und Wissenschaft, Sinn des Lebens, die Theodizee-Frage beruhen hingegen oft auf überholten Weltbildern und Denksystemen sowie unbewiesenen Hypothesen und ungenauen Definitionen. Das Buch liefert wichtige Argumente zur Wahrheit der Bibel und führt zu einem vertieften Zugang zu Grundbegriffen der Theologie und zu einer Stärkung des christlichen Glaubens.

Über den Autor

Otto Bachmann hat an der Universität Bern Mathematik studiert und zum Dr. phil.-nat. promoviert. Er war vor allem in der Grundlagenforschung der Geometrie tätig. Nach kurzer Lehrtätigkeit am Séminaire de Géométrie de l'Université de Neuchâtel und als Gastprofessor an der Universidad Católica de Valparaíso (Chile) lehrte er bis zu seiner Pensionierung am Département de Mathématiques de l'École Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL). Zudem hat er sich über Jahrzehnte intensiv mit theologischen und philosophischen Fragen und dem christlichen Glauben auseinandergesetzt.

Novum-Verlag